

MITTEILUNGSBLATT DER Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2007/2008

Ausgegeben am 2. April 2008

26. Stück

- 241. Ausschreibung: Aktion D. Swarovski & Co 2008 Förderungsbeiträge für die Leopold-Franzens Universität Innsbruck
- 242. Ausschreibung des Förderungspreises für interdisziplinäre Forschung im Alpenen Raum der Forschungsplattform Alpiner Raum – Mensch und Umwelt
- 243. Ausschreibung Kanada – Preise 2008
- 244. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 245. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 246. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 247. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 248. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen
- 249. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen
- 250. Ausschreibung einer/s Projekt-Leiterin/Leiters an der Medizinischen Universität Graz

241. Ausschreibung: Aktion D. Swarovski & Co 2008 Förderungsbeiträge für die Leopold-Franzens Universität Innsbruck

Für das Jahr 2008 wird der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom Sponsor D. Swarovski & Co. ein Betrag von € 45.000,00 an Forschungsförderungsmitteln zur Verfügung gestellt.

Gefördert werden künftige Projekte aus Forschung und Entwicklung, dies inkludiert Forschungsprojekte und wissenschaftliche Veröffentlichungen. Die beantragte Fördersumme darf folgende Beträge nicht überschreiten:

- Projekte € 5.000,-
- Veröffentlichung/Druckkosten € 1.000,-

Antragsberechtigt sind alle WissenschaftlerInnen (UniversitätsprofessorInnen, DozentInnen, wissenschaftliche MitarbeiterInnen) der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck; bevorzugt werden Anträge von NachwuchswissenschaftlerInnen.

II.

ANSUCHEN sind unter Verwendung des im Internet unter der Adresse <http://www2.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/> erhältlichen Antragsformulars einzubringen.

III.

Die Zuerkennung der Förderungsbeiträge, Aktion D. Swarovski & Co., erfolgt im Rahmen einer feierlichen Übergabe voraussichtlich im Herbst 2008.

IV.

Die Zuweisung einer Förderung ist mit folgenden **Verpflichtungen** verbunden:

- (1) Beginn des geförderten Projektes innerhalb von 3 Monaten nach Mittelzuweisung, ansonsten ist die Subvention an die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck rückzuerstatten.
- (2) Halbjährlicher Kurzbericht an den Vizerektor für Forschung über den Verlauf und die Ergebnisse des geförderten Projektes sowie am Ende des Projektes (spätestens 12 Monate nach Bewilligung) eine detaillierte Endabrechnung und Endbericht.
- (3) Nach Projektabschluss Übertragung der Sachmittel, die mit dem gewährten Förderungsbetrag angekauft wurden (Geräte, Bücher etc.), in das Eigentum der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck – hierfür muss eine Meldung als Fremdinventar mit dem Anlagenerfassungsblatt binnen einem Monat nach Projektabschluss erfolgen.
- (4) Aus dem gewährten Förderungsbetrag sind nur Ausgaben zu tätigen, die den gesetzlichen Bestimmungen über die steuerliche Absetzbarkeit von Hochschulspenden entsprechen (§ 4 Abs. 4 Z 5 EStG 1988), wobei auf die Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit sowie die Übereinstimmung dieser Ausgaben mit bestehenden Vorschriften, insbesondere mit Vorschriften abgabenrechtlicher Art, zu achten ist.

- (5) Vorstellung von Forschungsergebnissen bei Messen oder Tagungen in Form von Exponaten bzw. Posters, wenn dies im Interesse der Universität Innsbruck liegt.
- (6) Der AntragsstellerIn verpflichtet sich, auf Wunsch in sämtlichen öffentlichen Unterlagen den Sponsor anzuführen bzw. bei Publikationen die Förderung durch D. Swarovski & Co. entsprechend zu erwähnen.

Bei Nichteinhaltung dieser Auflagen ist der gewährte Förderungsbetrag rückzuerstatten.

ANSUCHEN sind bis spätestens

Mittwoch, 14. Mai 2008

durch den zuständigen Drittmitteldatenbankbeauftragten in die Drittmitteldatenbank einzutragen und die kompletten Antragsunterlagen (Antragsformular inkl. aller Beilagen) in elektronischer Form in die Datenbank zu laden.

Zusätzlich sind die **ANSUCHEN** (in Papierform) binnen derselben Frist (14. Mai 2008, Einlangen hier) **2-FACH** an das **Vizerektorat für Forschung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck** zu richten bzw. können dort bei Fr. Kirsten Valeruz, Universitäts-Hauptgebäude, 1. Stock, Zimmer 1031, Innrain 52, 6020 Innsbruck von Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung abgegeben werden. Auch dem Ansuchen in Papierform sind die kompletten Antragsunterlagen beizulegen

Univ.-Prof. Dr. Dr.hc.mult. Tilmann Märk

(Vizerektor für Forschung)

242. Ausschreibung des Förderungspreises für interdisziplinäre Forschung im Alpinen Raum der Forschungsplattform Alpiner Raum – Mensch und Umwelt

Hiermit wird der Förderungspreis für interdisziplinäre Forschung der Forschungsplattform Alpiner Raum – Mensch und Umwelt für das Jahr 2008 ausgeschrieben. Es werden maximal zwei Preise vergeben in der Höhe von jeweils € 1.000.

Kriterien und Voraussetzungen

Mit dem Preis wollen wir die studentische Forschung an der Universität Innsbruck fördern. Es können abgeschlossene Diplomarbeiten und Dissertationen eingereicht werden. Die Arbeiten müssen nach dem 31. Mai 2007 abgeschlossen worden sein. Voraussetzung für die Zuerkennung des Preises sind ein interdisziplinärer Ansatz und ein Bezug zu den Alpen. Besonders qualifiziert sind transdisziplinäre Arbeiten, die universitäre Forschung mit außeruniversitären Bereichen verbinden.

Alle Studierenden, die sich mit Fragen des alpinen Raums beschäftigen, werden eingeladen, sich um diesen Preis zu bewerben. Die Gewinner werden durch das Leitungsgremium der *Forschungsplattform Alpiner Raum – Mensch und Umwelt* ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Arbeiten bzw. Anträge reichen Sie bitte in zweifacher Ausfertigung mit einer Kurzbiographie der/des Antragsteller/s/in unter Angabe der jeweiligen Betreuungsperson.

bis zum 30. Juni 2008

bei der *Forschungsplattform Alpiner Raum – Mensch und Umwelt* ein. Die Interdisziplinarität bzw. der Bezug zu den Alpen sollte aus dem Antrag klar hervorgehen.

FP Alpiner Raum – Mensch und Umwelt
c/o Dr. Reinhard Lackner
Technikerstr. 25
6020 Innsbruck

Dr. Reinhard Lackner

Leiter

243. Ausschreibung Kanada – Preise 2008



K a n a d a - P r e i s e 2 0 0 8

**Das Zentrum für Kanadastudien
an der Universität Innsbruck**

schreibt folgende Preise für den wissenschaftlichen Nachwuchs aus:

**Kanada-Preis für den wissenschaftlichen Nachwuchs
in der Höhe von Euro 2.000,--**

und

**Preis der Austrian Airlines Group
in Form eines Flugtickets nach Toronto oder Montreal**

Die Preise werden verliehen an hervorragende Innsbrucker NachwuchswissenschaftlerInnen für abgeschlossene wissenschaftliche Arbeiten (Diplomarbeiten, Dissertationen, sonstige wissenschaftliche Arbeiten), die in den letzten zwei Jahren publiziert/eingereicht wurden und

- a) einen eindeutigen Kanadabezug aufweisen oder
- b) in Kooperation mit kanadischen Partnern entstanden sind.

Bewerbungen sind unter Beifügung

- eines Gutachtens einer Universitätslehrerin/eines Universitätslehrers
- eines Begleitschreibens mit kurzer Inhaltsangabe
- eines Lebenslaufes
- gegebenenfalls eines Schriftenverzeichnisses, eines Sonderdruckes oder eines Manuskriptes

- einer Auflistung der Institutionen, bei welchen die Arbeit zur Förderung eingereicht wurde/wird und mit welchem Betrag sie bereits gefördert wurde
- eines Formblattes (<http://www.uibk.ac.at/canada/foerderung/zks/2008/formular08.doc>)

an das Zentrum für Kanadastudien zu richten. Zusätzlich ist eine elektronische Version (CD, Diskette) der kompletten Antragsunterlagen abzugeben.

Einreichfrist für die Kanada-Preise 2008: 30. Juni 2008



zentrum für kanadastudien • canadian studies centre • centre d'études canadiennes

Univ.-Prof. Dr. Ursula Moser

Leiterin

244. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur bevollmächtigt hiermit Herr Univ.Prof. Dr.-Ing. Markus Aufleger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Überwachung der Druckrohrleitung des KW Winnebach mittels faseroptischer Temperaturmessungen" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dipl.-Ing.Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

245. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Geschichte und Ethnologie bevollmächtigt hiermit Frau Mag. Ellinor Forster bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Tagung: "Wie kommuniziert man Legitimation? Herrschen, Regieren und Repräsentieren in Umbruchssituationen."" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dr. Brigitte Mazohl

Leiter der Organisationseinheit Institut für Geschichte und Ethnologie

246. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Banken und Finanzen bevollmächtigt hiermit Herrn Dr. Michael Kirchler bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Can a Tobin-Transaction-Tax reduce price volatility and speculative attacks on foreign exchange markets? An experimental study" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Dr. Michael Hanke

Leiter der Organisationseinheit Institut für Banken und Finanzen

247. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Organisation und Lernen bevollmächtigt hiermit Herrn O.Univ.-Prof. Dr. Stephan Laske bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "29th EAIR Forum" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Manfred Auer

Leiter der Organisationseinheit Institut für Organisation und Lernen

248. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: THEOL-5163

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie I, Institut für Bibelwissenschaften und Historische Theologie, Abt.: Alttestamentliche Bibelwissenschaft ab 01.10.2008 bis 30.09.2012. Zielsetzung: Selbständige Forschung und Lehre im Bereich Alttestamentliche Bibelwissenschaft; Mitarbeit am Forschungsschwerpunkt "Synagoge und Kirchen"; Mitarbeit in BILDI und in der Verwaltung des Instituts. Erforderliche Qualifikation: Doktorat im Fach Alttestamentliche Bibelwissenschaft, sehr gute Kenntnisse der biblischen Sprachen (v.a. Hebräisch); Erfahrungen im Bereich der akademischen Lehre sind wünschenswert, Teamfähigkeit, Selbständigkeit in den übertragenen Aufgaben, Kritikfähigkeit. Hauptaufgaben: Lehre im Fach Altes Testament (speziell biblische Sprachen), eigene Forschung sowie Mitarbeit am Forschungsschwerpunkt, Mitarbeit bei BILDI (Bibelwissenschaftliche Literaturdokumentation Innsbruck), Mitarbeit in der Verwaltung des Instituts.

Chiffre: THEOL-5153

Wiss. MitarbeiterIn Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Praktische Theologie, Abt.: Religionsdidaktik ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Forschungsgeleitete Lehre im Bereich der Fachdidaktik Religion und der schulpraktischen Ausbildung, selbständige Forschung bzw. Mitarbeit in der Forschung Fachdidaktik. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Studium der Katholischen Religionspädagogik oder des Lehramtsstudiums Katholische Religion oder der Fachtheologie mit religionspädagogischer Zusatzausbildung. Abgeschlossenes Unterrichtspraktikum und Berufserfahrung im religionsdidaktischen Bereich. Kenntnisse in kommunikativen Lernansätzen, Supervision, neuen Medien o.ä., Praxis im Bereich des schulischen Religionsunterrichtes und/oder anderer religionsdidaktischer Handlungsfelder. Hohe Kommunikationskompetenz, Leitungskompetenz im Hinblick auf Gruppen. Hauptaufgaben: Teamforschung und selbständige Forschung, Abhaltung von Lehrveranstaltungen und Wissenstransfer, Mitwirkung in Organisation und Verwaltungsaufgaben.

Chiffre: REWI-5157

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. II (halbbeschäftigt), Institut für Arbeits- und Sozialrecht, Wohn- und Immobilienrecht und Rechtsinformatik ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Mitwirkung in Forschung und Lehre auf den Gebieten des Arbeitsrechts und Sozialrechts; selbständige Forschung und Lehre auf diesen Gebieten; Mitwirkung in der Verwaltung; Weiterbildung (Doktorat). Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Diplomstudium (Rechtswissenschaften), sehr gute Kenntnisse im Arbeits- und Sozialrecht, gute EDV-Kenntnisse, Teamfähigkeit. Hauptaufgaben: Mitwirkung in Forschung und Lehre; selbständige Forschung und Lehre; Mitwirkung in der Verwaltung.

Chiffre: PHIL-HIST-5155

wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie I, Institut für Geschichte und Ethnologie, Abt.: Neuzeit ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: selbständige Forschung im Kernfach Geschichte der Neuzeit; qualitativ hochwertige forschungsgeleitete Lehre; Mitarbeit an den Forschungsschwerpunkten der Fakultät und des Instituts; Akquisition neuer Projekte; effiziente Erledigung der Verwaltungsaufgaben, insbesondere Mitwirkung in Kommissionen und Arbeitsgruppen. Erforderliche Qualifikation: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratstudium im Fach Geschichte (Schwerpunkt Neuzeit); fundierte Kenntnisse im Bereich E-Learning; sehr gute Italienisch- und Englischkenntnisse; Erfahrung in der Lehre; Projektmanagement, Teamfähigkeit in der Zusammenarbeit mit (Projekt)Gruppen, kreative Problemlösungsfähigkeit. Hauptaufgaben: Abhaltung von Lehrveranstaltungen, Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben, Betreuung der Studierenden, selbständige und teamorientierte Forschung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **23. April 2008** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Der Vizerektor für Personal

Ass. -Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner

249. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: PERS.Abt.-5167

DrittmittelreferentIn (halbbeschäftigt), projekt.service.büro ab sofort. Zielsetzung: Abrechnung von EU-Projekten, Kommunikation mit den verschiedenen Förderstellen und ProjektleiterInnen. Antragstellung von Zusatzfinanzierungen. Anlaufstelle für Fragen. Erforderliche Qualifikation: Matura, kaufmännische Ausbildung oder gleichwertig (HAK), Buchhaltung, Kostenrechnung, Office, sehr gute Englisch-Kenntnisse, Belastbarkeit. Hauptaufgaben: Abrechnung von internationalen Forschungsprojekten (EU-Förderungen), Beantragung und Abrechnung von Anbahnungs- und Zusatzfinanzierung, Finanzielle Administration projekt.service.büro.

Chiffre: PERS.Abt.-5156

SachbearbeiterIn, Studienabteilung ab 01.07.2008. Zielsetzung: Aufnahme und Betreuung von Studierenden. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossene Handelsschule oder ähnliche Ausbildung, MS-Office-Anwendungen, Genauigkeit, Sprachkenntnisse von Vorteil, freundliches kundenorientiertes Auftreten, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit und Höflichkeit. Hauptaufgaben: Zulassung und Beratung von Studieninteressierten sowie die administrative Schaltertätigkeit, Mithilfe in anderen Bereichen der Abteilung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **23. April 2008** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Der Vizerektor für Personal

Ass. -Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner

250. Ausschreibung einer/s Projekt-Leiterin/Leiters an der Medizinischen Universität Graz

Die Medizinische Universität Graz plant die Errichtung des MED CAMPUS. Zur professionellen Umsetzung von Bauprojekten innerhalb des Gesamtprogramms, sucht die Medizinische Universität Graz zum ehestbaldigen Zeitpunkt eine/einen

Projekt-Leiterin / -Leiter

Die/Der für den Zeitraum der Umsetzung des Projekts (Planung, Errichtung, Baubegleitung, Fertigstellung und Inbetriebnahme) zu bestellende Projektleiterin/-leiter, erfüllt insbesondere folgende Aufgaben:

- Abwicklung des Projektes gemäß Projektmanagement Standards im Kontext mit dem Gesamtprogramm
- Erarbeitung von Strategien und Maßnahmen zur Zielerreichung
- Durchführung der Projektleitung
- Durchführung der operativen technischen und kaufmännischen Projektplanung
- Erarbeitung regelmäßiger Fortschrittsberichte im Team
- Führen der Verhandlungen mit Planern, Firmen, Behörden etc.

In dem Ihnen übertragenen Aufgabenbereich entscheiden Sie selbstständig und eigenverantwortlich. Zur Unterstützung bei der Aufgabenerfüllung wird Ihnen ein Planungs- und Bauaufsichtsteam zur Seite gestellt. Umfassende Informationen zum MED CAMPUS finden Sie unter <http://www.meduni-graz.at/campus/>.

Idealerweise verfügen Sie über

- Eine abgeschlossene technische Ausbildung (Bauingenieur, Architektur, u.ä.)
- Langjährige Erfahrung bei der Entwicklung und Abwicklung von Großprojekten (Invest.Kosten > 15 Mio. €) idealerweise bei Bauprojekten im öffentlichen Bereich (Universitäten / Forschungseinrichtungen)
- Erfahrungen im Projektmanagement, Durchsetzungsvermögen und Erfahrung mit komplexen Strukturen
- Hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE

Rektor
